BVG

Nr 10 / Oktober 2023

NER VERKEHRSBETRIEBE

OST-WEST-ACHSE

Mit dem 377er von Neukölln zum Plänterwald

INTERVIEW MIT
SCHRIFTSTELLER UND JOURNALIST
SEBASTIAN FITZEK

»ICH KANN MEINE LEIDENSCHAFT ZUM BERUF MACHEN«



Ein einzigartiger Lern- und Erinnerungsort zum Thema Zwangsmigration in Geschichte und Gegenwart

EINTRITT FREI

DOKUMENTATIONS ZENTRUM

INHALT



8 Sebastian Fitzek

Stationen meines Lebens

Der Thriller-Autor erzählt über sein Interesse an "Geisterbahnhöfen" und warum er gerne Berliner ist



Eine Linie, zwei Welten Mit dem Bus 377 von Neukölln nach Treptow





26 Ohrwurm Neuer Videoclip der BVG Ein Blick hinter die Kulissen beim

Dreh zum neuen Werbespot

KURZSTRECKE

- 4 BVG-News
- 5 Termine
- 6 Nächster Halt

MENSCHEN

- 12 Mitfahrer*in
- 14 Berufe bei der BVG

BERLIN

- 15 Umsteigemöglichkeit
- 20 Bahnhöfe unter Denkmalschutz
- 22 Kulturhighlights

BVG

María-M. Covelo Boente, Christian Retzlaff

- 4 Netzspinne
- 26 Neuer Videoclip
- 28 Vorteilswelt
 Angebote für Abonnent*innen
- 33 Tickets
- 36 Aus dem Archiv Fundstücke mit Geschichte
- 37 Youngster
- 38 navi

Aktuelle Fahrplanänderungen

46 Service

EDITORIAL

Liebe Leser*innen,

im Alltag neigt man dazu, an vielen kleinen Ärgernissen zu verzweifeln. Der Sommer ist wahlweise zu heiß oder zu nass, man wartet wochenlang auf einen Termin beim Bürgeramt, und ja, auch der Schienenersatzverkehr

nervt. Doch manchmal lohnt sich der Blick auf das große Ganze. Die BVG hat aktuell viel Grund zur Freude: Unsere Ausbildung ist richtig stark (sogar der Bundeskanzler schaute kürzlich bei den Azubis vorbei) und beim Ausbau des Nahverkehrs gibt es viel Rückenwind vom Berliner Senat. Status quo: Mehr Optimismus wagen!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Theresa Henning



Gemeinsam Berlin bewegen: für die Verlängerung der U3 Das ist das erklärte Ziel von BVG und Berliner Landesregierung. Und es bewegt sich nun was: Viel Rückenwind gibt es vom Senat für die von der BVG vorgestellten Pläne zum Ausbau des Berliner ÖPNV-Netzes. In der Zukunftsvision der BVG werden alle Bezirke, werden U-Bahn, Tram, Bus und S-Bahn gemeinsam gedacht. Gemeinsam sollen nun konkrete Maßnahmen entwickelt werden, die die neue Landesregierung konsequent voranbringen wird. Einige Pläne nehmen bereits Fahrt auf: Der Spatenstich

von Krumme Lanke zum Mexikoplatz soll, früher als bisher geplant, schon im Jahr 2026 erfolgen. Auch die Verlängerung der U8 ins Märkische Viertel ist wieder nach oben auf die Agenda gerutscht, untersucht wird zudem die Verlängerung der U7 in beide Richtungen.

Und auch bei der Tram geht es voran: Nach der Verlängerung der M10 Richtung Turmstraße wird nun weiter Richtung Jungfernheide geplant, in anderer Richtung soll die Straßenbahn künftig bis Hermannplatz rollen. Theresa Henning

GANZ KURZ

Am 3. Oktober heißt es zum letzten Mal in diesem Jahr: "Fährmann, hol über!" Die Ruderfähre F24 pendelt noch einmal zwischen Müggelheim, Spreewiesen und Rahnsdorf, Kruggasse und geht dann bis Frühjahr 2024 in die Winterpause.



BVG-NEWS



BVG Club jetzt für alle Abonnent*innen

Ab sofort können auch die Firmenticket-Abonnent*innen den BVG Club nutzen. Somit haben nun alle Abonnent*innen der BVG Zugriff auf die exklusive Vorteilswelt des BVG Clubs. Abonnent*innen des VBB-Firmentickets und des Deutschlandtickets Job können über das BVG-Bestellportal auf die Vorteilswelt zugreifen. Alle anderen Abonnements haben weiterhin über Abo online beziehungsweise über das **BVG-Konto Zugriff** zum BVG Club.

Gleisbauarbeiten auf der U7

Auf der U7 werden neue Weichen eingesetzt. Ab 9. Oktober ist deshalb der Zugverkehr zwischen Berliner Straße und Yorckstraße unterbrochen. Zwischen Fehrbelliner Platz und Berliner Straße sowie zwischen Yorckstraße und Möckernbrücke wird alle zehn Minuten gependelt.

otos: Andreas Süß, Ronald Kleir



Moabit, da sind wir wieder!

Erst seit wenigen Wochen fährt die M10 vom Hauptbahnhof weiter Richtung U-Bahnhof Turmstraße und schon zeigt sich: Die neue Strecke wird gut angenommen. "Toll, dass ich jetzt nicht mehr so oft umsteigen muss", so das Fazit eines Fahrgasts. Die 2,2 Kilometer lange Verlängerung in das Herz von Moabit ist nicht nur eine historische Veränderung (zuletzt rollte die Tram hier vor 60 Jahren), sondern bringt auch neue Direktverbindungen zwischen Ost und West sowie neue Umsteigerouten. Im 5- bis 10-Minuten-Takt fährt die Tram im neuen Streckenabschnitt größtenteils in einem separaten "Rasengleis" und befördert mehr als 10.000 Fahrgäste. the

UNTERWEGS

Heiße Suppen: Pho-Varianten im Restaurant Pho Co, Rosa-Luxemburg-Str. 20, Mitte, tägl. 12-20 Uhr **III** Rosa-Luxemburg-Platz



BVG-TERMINE

\rightarrow 14. OKTOBER

Heute hat das U-Bahn-Museum wieder geöffnet. Hier, im alten Hebelstellwerk, gibt es über 400 Ausstellungsstücke zu sehen.

→ U-Bahn-Museum direkt in der Empfangshalle des **U2-Bahnhofs Olympia-Stadion**

Öffnungszeiten

Von 10:30 bis 16 Uhr. Letzter Einlass 15:30 Uhr. Das Museum ist nicht barrierefrei.

ightarrow 19. OKTOBER

Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten: Nicht abgeholte Sachen aus dem BVG-Fundbüro kommen heute wieder unter den Hammer. → Auktionshaus Beier. Saalburgstraße 3, Tempelhof, auktionshaus-beier.de

Versteigerung

Besichtigung 8 bis 10 Uhr, Versteigerung ab 10 Uhr. M46 (Bergholzstr.), Bus 277 (Saalburgstr.).

\rightarrow 19. OKTOBER

Im Sicherheitstraining haben blinde und sehbehinderte Fahrgäste die Möglichkeit, eine U-Bahn in aller Ruhe zu ertasten. \rightarrow 10 bis 12 Uhr, wer teilnehmen möchte, bitte unter info@BVG.de anmelden.

Übungsort

Geübt wird im U-Bhf Alexanderplatz auf dem U5-Bahnsteig Richtung Hauptbahnhof, Gleis 3.

BVG PLUS OKTOBER 2023 **BVG PLUS** OKTOBER 2023

NEULICH BEIM UMSTEIGEN

Eine nette Geste, die sich im 169er-Bus ereignete: Ein Fahrgast übergab ein Präsent

"Ein herzliches Dankeschön für die Fahrerin, die neulich rasch Erste Hilfe leistete, nachdem ich gestürzt war."



1.805

KILOMETER LANG

ist das Netz der BVG-Tageslinien beim Bus – und damit knapp länger als die Luftlinie zwischen Berlin und Athen. **NÄCHSTER HALT**



Unser neuer

Arbeitgeberclip bringt
einen alten Hit zurück

- Schon gesehen? Es gibt einen brandneuen Videoclip der BVG Ohrwurmgarantie inklusive. Er soll nicht nur für jede Menge Spaß und Nostalgie sorgen (der Originalsong "Dragostea Din Tei" war vor rund 20 Jahren ein Riesenhit), sondern auch möglichst viele Menschen für die Berufe in Deutschlands größtem Verkehrsunternehmen begeistern.
- In den kommenden fünf Jahren müssen wir rund 10.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die BVG gewinnen. Gesucht werden allein in diesem Jahr nicht nur mehr als 1.000 neue Fahrer*innen für Bus, Straßenbahn und U-Bahn, sondern auch 300 Ingenieur*innen und Mitarbeitende im Bereich Technik und Werkstätten. Auch IT-Spezialisten finden bei uns einen Job mit Sinn und Perspektive.
- Der Videoclip ist eine von ganz vielen Maßnahmen, um neue Bewerber*innen anzusprechen. Ich bin mir sicher: Das wird ein
 voller Erfolg! Denn zu sehen sind mehr als
 40 unserer eigenen Mitarbeitenden. Auf den
 Seiten 14 sowie 26/27 Iernen Sie einige davon kennen. Mit ihrer tollen Energie sind sie
 die beste Werbung, die wir für unser Team
 Gelb haben können.

Ihre Jenny Zeller

BVG-Vorständin Personal & Soziales





WEIL WIR DICH LIEBEN.





können Leser nicht genug bekommen: Wer gerne Thriller liest, kommt an Sebastian Fitzek kaum vorbei. Eigentlich wollte er Musiker werden, machte dann aber seine Leidenschaft zum Beruf. Am 25. Oktober kommt sein neuestes Buch "Die Einladung" auf den Markt, einen Tag später wird sein allererstes Buch "Die Therapie" als 6-teilige Serie gestreamt. Ein Gespräch über den Fahrplan zum Schreiben, menschliche Abgründe, Motive und Motivation, jetzt im "stinknormalen Interview".

Sebastian, ich falle mal gleich mit der Tür ins Haus: Wann sagst du dir, das ist eine Idee für ein Buch, das schreibe ich?

(lacht) Wenn ich von der Idee so überzeugt bin, dass ich dafür meine Lebenszeit einsetzen will und an solch einem schönen Tag wie heute trotzdem an den Schreibtisch gehe und nicht mit der BVG zum nächsten Strandbad fahre – dann weiß ich, ich muss diese Idee machen.

Guter Aufhänger, fährst du mit der BVG zum Strandbad?

Ich fahre BVG, wenn das Auto keinen Sinn macht. Ich lebe ja in Charlottenburg, habe aber viele Freunde, Bekannte im Ostteil der Stadt. Es ist völliger Quatsch, dort mit dem Auto hinzufahren, da steht man ewig im Stau, zumal man auch keine Parkplätze bekommt. Bus und Bahn sind viel entspann-

ter, als sich dort mit dem Auto durchzuquälen.

Sebastian, jetzt gibt's deinen ersten Thriller, "Die Therapie", als Serie, spielst du mit?

Nein, aber ich bin zu hören. In der Serie spielt ein True-Crime-Podcast eine kleine Rolle und den musste jemand einsprechen. Der Drehbuchautor Alexander Rühle kam auf die Idee, es wäre ganz lustig, wenn ich das mache. Ganz findige Ohren werden mich heraushören können. (schmunzelt)

Und dein neues Buch kommt diesen Monat auch. Ist das wieder ein Psychothriller?



FITZEK ZUM LESEN UND GUCKEN

Im neuen Psychothriller geht es auf einen albtraumhaften Trip in die winterlichen Alpen. "Die Einladung": Wehe dem, der sie erhält ... Ab 25. Oktober Amazon Prime hat seinen ersten Thriller "Die Therapie" zu einer Serie verfilmt. Ab 26. Oktober gibt's Gänsehaut satt.

Das ist definitiv ein Psychothriller. Meine Protagonistin Marla bekommt eine Einladung zu einem Klassentreffen in die Alpen. Sie leidet unter Gesichtsblindheit, einer nicht mal so seltenen Krankheit. Sie hat eine schlimme Erinnerung an eine Gestalt, die versuchte, sie zu töten. Ihr Psychiater behauptet, das habe sie sich nur eingebildet. Sie glaubt aber, es gibt ihn, den Mann, der sie fast umgebracht hat. Sie konnte sein Gesicht nicht erkennen, aber erinnert sich an seinen pfeifenden, rasselnden Husten. Nun ist sie auf diesem Klassentreffen und es beginnt schon mal merkwürdig: Als sie ankommt, ist keiner da. Dann hört sie draußen in der Kälte den pfeifenden Husten ... Das ist die Ausgangssituation in meinem neuen Psychothriller.

Na, das klingt aber wirklich sehr gruselig!

Die Grenze zwischen Fiktion und Wirklichkeit ist bei mir ein Kernthema. Es könnte ja auch sein, dass ich nicht mit dir hier sitze und ein Interview führe. sondern gut medikamentiert in der geschlossenen Abteilung einer Psychiatrie sitze und die Pflegerin bald kommt, mich hier wieder rausrollt und sagt: "Fitzek, jetzt haben Sie genug davon geträumt, ein Schriftsteller zu sein." (lacht) Ich konfrontiere mich über das Schreiben mit meinen Ängsten. Es ist mein Ventil, bei anderen Menschen ist es vielleicht das Lesen.

"Die Einladung" ist dein 26. Buch. Du schreibst in einem atemberaubenden Tempo ...

Ich schreibe maximal zwei Bücher pro Jahr. Man darf eines nicht vergessen, es ist mein Hauptberuf und ich lebe davon. Ich habe noch nie gehört, dass jemand zu einem Philharmoniker sagt: "Sie haben aber viele Konzerte dieses Jahr ..." Oder zu einem Fußballer: "Wollen Sie nicht mal drei Jahre Pause machen?" Wer sagt zu dem Tankwart, der Tankwartin: "Also, Sie arbeiten ja jetzt jeden Tag, das ist ganz schön viel ...?" Das macht kein Mensch. Wir Autoren haben das große Glück, dass wir unsere Leidenschaft zum Beruf machen können.

Aber du schreibst jetzt auch nicht jeden Tag?

Nein, dann würden wir hier nicht sitzen können. Aber ich beschäftige mich jeden Tag mit Büchern. Manchmal ganz bewusst, indem ich sage, heute denke ich über die Figuren nach, schreibe ein Exposé, denke über den Titel nach oder heute recherchiere ich. Beispielsweise brauchte ich für mein Buch "Playlist" Informationen über Geisterbahnhöfe der U-Bahn in Berlin. Da bin ich sehr schnell fündig geworden. Der U10-Bahnhof am Innsbrucker Platz spielt jetzt eine große Rolle in dem Buch. Für eine solche Recherche muss ich mir aber den ganzen Tag frei halten. Insofern brauche ich einen

10



Kleiner Seitenwechsel: Bestsellerautor Sebastian Fitzek befragt Redakteur Bernd Wegner übers Schreiben für PLUS.

die Reise hin im Buch. Auch wenn diese Reise dann anders ist als bei der BVG und nicht immer ganz klar ist, wo ich ankomme. (lacht)

Wirst du denn inspiriert, wenn du mit den Öffis fährst?

Wenn jemand mit der Gitarre in die Bahn einsteigt und sagt, "Jetzt geht's los!", bin ich derjenige, der fragt: "Was geht denn los?" Alle anderen gucken betreten nach unten. Aber ich möchte wirklich wissen: Was passiert denn jetzt? Auf einmal bin ich in einer Geschichte und das ist für mich inspirierend.

Was sind das für Geschichten?

Jeder Mensch hat eine Geschichte zu erzählen. Gut. manchmal werden in öffentlichen Verkehrsmitteln zu viele Geschichten auf einmal erzählt und manchmal leider auch keine lustigen. Das muss man auch sagen. Vor allem, wenn Fahrplan, muss wissen, wo geht es dann gegen die BVG-Fahrer

und -Fahrerinnen im Bus geht. Die oft auch als Blitzableiter genutzt werden, was ich überhaupt nicht verstehen kann. Aber auch das ist natürlich etwas, was ich, als jemand, den Gegenwartsthemen beschäftigen, aufnehme und verarbeite.

Du legst dich beim Schreiben also gar nicht vorher fest?

Ich lasse mich immer von der Idee leiten. Klopft sie immer und immer wieder an, frage ich mich, ob sie sich für eine Geschichte eignen könnte. Die meisten Ideen kommen mir im Alltag. Zum Beispiel, denke ich, was wäre, wenn der Mann mit der Gitarre aus der S-Bahn meine Kinder bedrohen würde. Wie würde ich reagieren, wenn ich auf einmal mit so einer intensiven Situation konfrontiert

Arbeitest du eigentlich lieber zu Hause oder im Büro?

In der Regel schreibe ich im

Büro. Weil ich irgendwann einmal festgestellt habe, dass ich das Gefühl haben muss, einer regulären Arbeit nachzugehen. Und dazu gehört es, mich von A nach B zu bewegen, mich ins Büro zu setzen, einen Ablauf zu haben. Ich glaube, ich könnte noch nicht einmal ein Stockwerk unter meiner Wohnung arbeiten. Ich brauche eine gewisse Distanz, um den Kopf frei zu kriegen.

Geht es dir wie mir, manchmal gefällt mir mein Text am nächsten Tag nicht mehr ...?

Und ob! Das gehört dazu. Man meint zuerst, der Anschnitt ist gut, lässt ihn erst mal liegen, vielleicht manchmal sogar eine Woche. Dann nehme ich mir den Text noch einmal vor und merke, da stimmt etwas nicht. Andere mögen das Geschriebene gut finden, es ist ja sowieso immer Geschmackssache. Dann muss man sagen - okay, ich geh da noch mal ran und überarbeite es. Ich habe auch schon mal achtzig Seiten weggeworfen, weil sich die Figur beim Schreiben anders entwickelt hat. (lacht) Sich mit dem ersten Entwurf zufrieden zu geben, ist laut Hemingway sowieso immer Mist.

Sebastian, wie ist das? Bekommst du eigentlich Feedback von deinen Leserinnen und Lesern?

Ja! Seit meinem allerersten Buch wird meine Mailadresse als Letztes mit veröffentlicht. Ich wollte damals wissen: Wer schafft es eigentlich bis zur Danksagung? Immer wieder bekomme ich inzwischen aber Geschichten von Menschen. die erzählen, in welcher Situation ihrer Lebensreise ich sie mit meinem Buch begleiten durfte. Ich habe zehn der schönsten Leserzuschriften in meinem Jubiläumsbuch "Das Paket" abgedruckt. Das sind skurrile, lustige, witzige und herzzerreißende Geschichten und für mich eine absolute Bereicherung!

Sebastian, du bist ein Berliner, bleibst du es auch?

Hundertprozentig! Ich fand es immer cool, ein Berliner zu sein. Als ehemaliger West-Berliner (ich bin 1971er Baujahr) hatten wir diesen Sonderstatus. Alle hielten uns für eingemauert, aber wir hielten uns für frei.

Was gefällt dir 30 Jahre später noch immer an der Stadt?

Ich kann hier jede Nation, jedes Geschlecht, jede Religion treffen. In Berlin ist alles möglich. Jeder Stadtbezirk hat sein eigenes Gesicht, nicht umsonst spricht man ja von Berliner Kiezen. Wir haben viel Grün und sogar Berge, haben mehr als 50 Inseln, wie die Pfaueninsel, zu der man auch mit der BVG hinfahren kann. Für einen Autor, eine Autorin bietet diese Stadt eine unglaubliche Kulisse. Es hat einfach alles und deswegen muss ich auch beruflich hier nicht weg.

Interview: Bernd Wegner





René Lohse



DURCHBLICK BEHALTEN!

... wir freuen uns auf Sie, Ihr BRILLEN IN BERLIN Team

Bötzowstr. 27 · 10407 Berlin Di - Fr 10-19 h · Sa 10-16 h Telefon: 030 - 49 780 321





Wer bist du?

Ich bin Kim Brademann, gebürtige Berlinerin aus Tiergarten, und wohne hier in Friedrichshain. Ich arbeite für den Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), aktuell in dem Projekt "Berliner Energiecheck". Wir bilden Ehrenamtliche aus, die dann Mieter*innen zum Thema Energiesparen beraten. Die Welt ein kleines bisschen besser machen: Das erfüllt mich sehr.

12

Woher kommst du?

Gerade komme ich von zu Hause, ich wohne seit drei Jahren am Boxhagener Platz. Friedrichshain hat echt viel zu bieten. Ich finde es sehr schade, wie viel Subkultur durch Bauprojekte verschwindet. Aber ich lebe gern hier, denn noch immer ist das kulturelle Angebot riesig, und die Leute sind total weltoffen. Das macht Friedrichshain und Berlin für mich aus.

Wohin fährst du?

Ich fahre ins Büro vom BUND. Dafür steige ich in die Tram bis zur Warschauer Straße, von dort geht es weiter mit der U1 bis zur Möckernbrücke und dann zum Kleistpark. Ich fahre gerne mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Weil es nachhaltiger ist und wegen der unterschiedlichen Menschen, denen man begegnet. Und das immer auf Augenhöhe, ähnlich wie bei uns im Projekt.

Sie wollen unseren Katalog anfordern und mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns unter:



MRB - MeinReiseBus Berlin Kissingenstr. 2 13189 Berlin (am S + U-Bahnhof Pankow) Tel.: 030 439 7106 90

Web: www.mrb-meinreisebus.de

Mail: info@mrb-berlin.de

弱 Facebook: "MRB Meinreisebus Berlin"

Costa Blanca

Mandel- & Apfelblüte, Zitronen- & Orangenernte



17 Tage "Costa Blanca" zur schönsten Reisezeit



18.02.2024 - 05.03.2024



Inkl. 4-Sterne-Hotel mit Halbpension

& großem Ausflugs- & Erlebnispaket

Die spanische Ostküste ist ein Paradies für jeden Urlauber. Traumhafte weiße Strände und die gekalkten Häuser gaben der Mittelmeerküste im Südosten von Spanien einst ihren Namen: Costa Blanca, die "weiße Küste" mit 300 Sonnentagen im Jahr. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Urlaub an der Costa Blanca!

Inklusive Tagesausflüge:

- → Land & Leute mit **Girona, Banyoles** und **Besalu** mit Weinverkostung
- → Calpe und Denia mit Rundfahrt und Führung, Murcia mit Rundfahrt und Führung, Valencia mit Rundfahrt und Führung, Albacete mit Rundfahrt und Führung, Palmengärten Elche und Alicante
- → Besuch einer Orangenplantage, 3 kg frische Orangen für jeden Gast

Ein Auszug aus unseren Tagesfahrten & Last-Minute-Highlights:



Silvester in Holland 4* Hilton Hotel in Leiden inkl. HP, Silvestergala & Ausflüge 30.12. - 02.01.24



Black Gospel in Hamburg 4* Panorama Hotel Hamburg 3* Hotel Auerhahn Sande inkl. Karte Black Gospel im Michel 13.01. - 14.01.2024



Grünkohl & Shanty Chor 3 Tg. inkl. 2 x Abendprogr. mit HP 31.01 - 02.02.24



Finnisch Lappland Dem Polarlicht auf der Spur inkl. HP & Ausflüge 11.03. - 21.03.24



Schlachtfest & Töpfereien Theater am Rand Laußnitzer Heide mit Essen. Musik & Handwerkskunst 17.11.2023



"Auflaufend Wasser" Inkl. Mittagessen 23.11.23



Inkl. Schifffahrt mit Glüh- Unterhaltung "Marry Christmas". wein und Entenbrustessen 25.11.2023



Advent auf der alten Oder Weihnachtsgala Niederlausitz inkl. Mittagessen Kaffee & Kuchen 28.11.2023

BVG PLUS OKTOBER 2023

Veranstalter i.s.d.G: Autobus Hödl GmbH & Co. Betriebs KG, Sinzing 3, 83530 Schnaitsee – Geschäftsführer: Peter Weiß. Es gelten die AGB des Veranstalters, die Sie untei www.autobus-hoedl.de finden oder fordern Sie diese direkt per Post an. Mindestteilnehmer 25 Pers. Mit der Aushändigung des Sicherungsscheins werden 20% Anzahlung fällig. Restzahlung ca. 3 Wochen vor Reisebeginn. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise pro Person im Doppelzimmer und in Euro. Bildnachweise: Autobus Hödl

KARRIERE

EIN GEFÜHL VON MEHRWERT

Mit mehr als **240 Berufen** gehört die BVG zu den größten Arbeitgebern Berlins. **Caner Bingöl** plant die





Mehr Infos:

Bauwesen und

Verkehrswegebau



BVG.de/Karriere

r ist Ingenieur für Straßenbahn-Neubaustrecken und hat viele Managementaufgaben. Wie sieht das aus? "Ich muss das gesamte Projekt kennen, managen und begleiten, Planfeststellungsverfahren in Gang bringen, Gutachten einholen und wissen, welche Anforderungen unabdingbar sind. Wenn es um Umweltthemen oder um Entwässerungstechniken geht, trage ich zu Lösungen bei, zum Beispiel: Wie werden Schienen entwässert oder Tiere umgesiedelt, wenn Fläche versiegelt werden muss?" Erfahrung bringt er mit. Er war stellvertretender Projektleiter beim Neubau des Betriebshofs Adlershof, heute ist er Projektleiter für die geplante Neubaustrecke Turmstraße-Jungfernheide. "Es ist quasi die Verlängerung der Verlängerung der

Neubaustrecke Hauptbahnhof-U Turmstraße. Das ist ein Herzensprojekt und macht mir viel Spaß." Bürgerdialog, Info-Veranstaltungen, Akzeptanz bei unterschiedlichen Interessengruppen erreichen: Das und mehr gehört zu seinen Aufgaben, "Man hat ein Gefühl von Mehrwert. Die Neubaustrecke ist ein Mehrwert für Berlin und ich kann da mitwirken. Eine tolle Win-win-Situation: Ich verdiene mein Brot und tue gleichzeitig etwas Gutes für die Gesellschaft." Der 32-Jährige kam nach seinem Studium Wirtschaftsingenieurwesen zur BVG. "Werkstudent, Projektingenieur, Projektleiter: Das ist für mich ein super Werdegang." Schon als Kind fuhr er gerne U-Bahn, die BVG war für ihn immer präsent. Nun ist er selbst Teil vom Team Gelb. Maria-M. Covelo Boente



FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Auf einem Teilbereich der **U7** werden die Zugsicherungsanlagen auf den neuesten Stand gebracht





Alle Infos unter BVG.de/de/verbindungen/ stoerungsmeldungen ielleicht haben sich einige Fahrgäste gewundert, warum im September der U-Bahn-Verkehr auf der Linie 7 zeitweise unterbrochen oder im Pendelverkehr war. Der Grund dafür ist einfach und gleichzeitig auch ziemlich komplex. Einfach zu erklären wäre: Wir haben ein neues elektronisches Stellwerksystem eingebaut. Komplizierter ist es zu erklären, was das neue System kann.

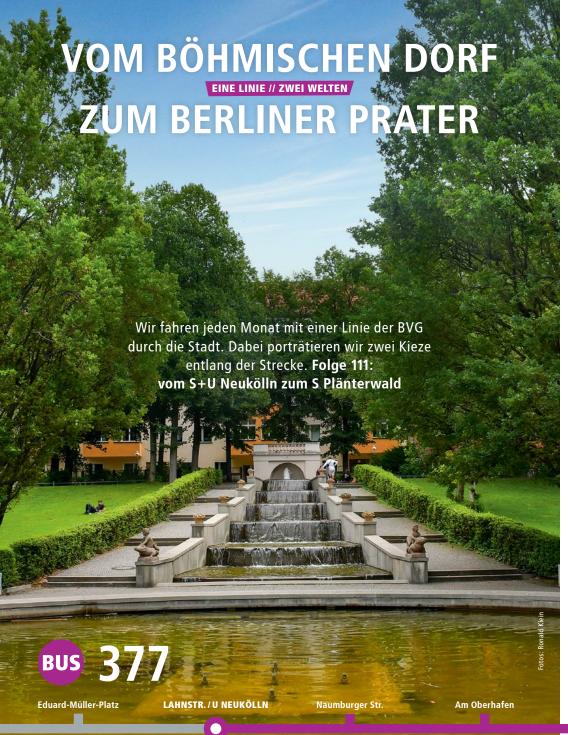
Grundsätzlich geht es darum, das relaisgestützte Stellwerksystem nach rund 60 Jahren Betriebsdauer in Rente zu schicken. Das neue kann dann auch leichter einen Pendelverkehr organisieren, bei dem Züge in Gegenrichtung fahren.

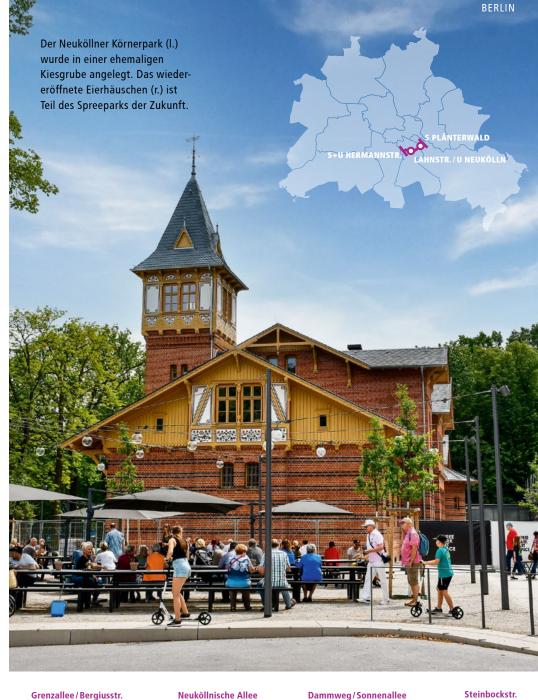
Dafür wurden etwa 100 Kilometer Kabel verlegt und 62 neue Hauptsignale, 88 Notsignale sowie 31 Vorsignale im Tunnel aufgebaut. Dazu kam die Installation von 12 Geschwindigkeitsüberwachungseinrichtungen und 116 Sensoren für die Zugortung an den Schienen. Danach erfolgte der Anschluss von 18 bereits bestehenden Weichen. Dies alles ließ sich nur durch die Vollsperrung des Streckenabschnitts realisieren. Ab dem 9. Oktober kommt es noch einmal zu einer vierwöchigen Sperrung. Der Einbau neuer Weichen soll es ermöglichen, kleinere Baustellen zu umfahren und längere Sperrungen künftig zu vermeiden.

Ronald Klein

Zahlreiche Baumaßnahmen begleiten die Umstellung auf das elektronische Stellwerk.







BVG PLUS OKTOBER 2023

17



 Die Rixdorfer Schmiede wurde Anfang des
 Jahrhunderts erstmals urkundlich erwähnt.
 Hartmut Bonk gestaltete das Skulpturenensemble am Karl-Marx-Platz.
 Ein beliebter Wohnkiez: die sanierten Altbauten rund um den

Richardplatz.



LAHNSTRAßE/U-BAHNHOF NEUKÖLLN

Unmittelbar an der Bushaltestelle wirkt Neukölln in etwa so, wie sich Touristen den Bezirk vorstellen: Autos rauschen auf der Karl-Marx-Straße vorbei, die Fußgänger*innen hetzen über das Trottoir. Urbanität eben. Doch lohnt es sich, die Gleise der Ringbahn in Richtung Norden zu unterqueren und einen Blick abseits der Hauptstraße zu werfen.

Westlich befindet sich der 2,4 Quadratkilometer große, einem Schlosspark ähnelnde Körnerpark. Benannt wurde die Grünfläche nach Franz Körner (1838–1911), dem zahlreiche Kiesgruben in Rixdorf, heute: Neukölln, gehörten und der die Fläche Berlin überließ. Archäologische Berühmtheit erlangte das Gelände 1912, als ein Grab aus der Zeit der Völkerwanderung im 4. Jahrhundert entdeckt wurde.

DÖRFLICHES UND URBANES FLAIR TÜR AN TÜR

Östlich der Karl-Marx-Straße verfliegt das urbane Flair komplett und wird abgelöst durch ein pittoreskes, dörfliches Ambiente. An der Richard- und Kirchstraße entstand 1737 Böhmisch-Rixdorf – ein Refugium protestantischer Geflüchteter aus Böhmen, in unmittelbarer Nachbarschaft des Dorfes Deutsch-Rixdorf. Beide schlossen sich in den 1870er-Jahren zu Rixdorf zusammen, erhielten 1899 das Stadtrecht. Die Umbenennung in Neukölln im Jahr 1912 ist ein frühes Beispiel für Städtemarketing. Der Name Rixdorf schien damals verbrannt, da er ein Synonym für "Frivolität" bedeutete.

Die kleinen Häuschen und Altbauten aus der Gründerzeit bilden ein schon lange beliebtes Wohnviertel. Der Schriftsteller und Fotograf Martin A. Völker entdeckte den Kiez vor gut 20 Jahren für sich: "Mehr Diversität ist in Berlin kaum zu erleben", betont der Künstler. Im Richardkiez habe man das Dörfliche und Städtische gleichzeitig im Blick, dazu echtes Berliner

hauscharme und die jugendliche Rebellion. Das habe schon David Bowie gemerkt, der dem Bezirk und dem flirrenden Viertel 1977 auf dem Album "Heroes" ein musikalisches Denkmal setzte. "Viele meiner Fotomotive halten das Abgerockte, die an New York erinnernde melancholische Coolness fest. Zu erleben ist im Richardkiez aber auch das Familiäre und die kulturübergreifende Hilfsbereitschaft", sagt Martin A. Völker.

Hinterhoffeeling, den altbürgerlichen Vorder-

PLÄNTERWALD

Nach 20 Minuten Busfahrt ist die Endhaltestelle Plänterwald erreicht. Bis zur Grünanlage ist jedoch noch ein längerer Fußweg notwendig, den Ensembles von Wohnhäusern und eine Schule säumen. Ende des 18. Jahrhunderts wurde der 89 Hektar große Forst am Spreeufer angelegt und forstwirtschaftlich genutzt. Der Name verweist darauf, dass in einem Dauerwald Bäume unterschiedlichen Alters nebeneinander wachsen und gefällt, also gepläntert, werden.

POGO IN DER BAUMSCHULE

In der DDR entstand hier Ende der 1960er-Jahre der Vergnügungspark Kulturpark Plänterwald, der nicht nur Familien magisch anzog, sondern zehn Jahre später zu einem wichtigen Treffpunkt der Punk-Szene Ost-Berlins avancierte. Anders als am Alexanderplatz waren die jungen Männer und Frauen hier weniger den Repressionen des Staates ausgesetzt.

Kurz nach dem Mauerfall fand der vormals volkseigene Vergnügungspark ein jähes Ende, um schließlich als Spreepark 1992 privatisiert fortgeführt zu werden. Norbert Witte übernahm Attraktionen des ehemaligen Pariser Themenparks Mirapolis. Doch auch Achterbahn und Westerndorf reichten nicht aus, um kostendeckend zu agieren. Die Spreepark GmbH & Co. KG meldete 2001 Insolvenz an, der Park versank in einem Dornröschenschlaf. Dieser soll nun ein Ende haben. Das durch Theodor Fontane bekannt gewordene Eierhäuschen ist wiedereröffnet worden. Weitere Abschnitte sollen folgen ... Ronald Klein



Die Langfassung des Artikels finden Sie auf unserer Website: BVG.de



1 Hier macht Lernen Spaß: ein Teil des Gebäudeensembles der Sophie-Brahe-Schule.

2 Blick vom nördlichen Teil des Plänterwalds auf die Insel der Jugend.

3 Das Rathaus Treptow befindet sich gegenüber des Plänterwalds an der Krugallee.







Dammweg / Bergaustr. Köpenicker Landstr. / Dammweg

S PLÄNTERWALD

0

18 BVG PLUS OKTOBER 2023 BVG PLUS OKTOBER 2023

BERLIN



BAHNHÖFE UNTER DENKMALSCHUTZ

FAST WIE IN LONDON

Ein 160 Meter langer Tunnel verbindet die Bahnhöfe **Stadtmitte** (U2 und U6)

n London verkehrt die älteste U-Bahn der Welt. Doch gemessen an den Wegen, die beim Umsteigen an einer Station zurückgelegt werden müssen, handelt es sich auch um eine der geweihten Stammstrecke. gewöhnungsbedürftigsten. Das hat folgenden Grund: Bis zur Wende zum 20. Jahrhundert betrieben unterschiedliche Gesellschaften die Linien, unterirdische Verbindungen waren nicht vorgesehen. Zum Umsteigen musste ursprünglich der Bahnhof verlassen werden. Aus Berlin kennt man diese langen Wege kaum. Eine Ausnahme befindet sich unweit des Gendarmenmarktes.

Die Umstände, die zum langen Fußmarsch am Bahnhof Stadtmitte führten, ähneln den Londoner Verhältnissen: Die Hochbahngesellschaft, eine Tochter der Firma Siemens & Halske sowie

der Deutschen Bank, begann 1905 mit dem Bau der Strecke vom Potsdamer Platz zum Spittelmarkt - einer Erweiterung der bereits 1902 ein-

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts erfolgte der Streckenbau äußerst zügig: Drei Jahre später konnten die neuen Bahnhöfe - unter ihnen die von Alfred Grenander geplante Station Friedrichstraße (heute: Stadtmitte) - in Betrieb genommen werden. Der Erste Weltkrieg führte dazu, dass weitere Planungen und Baußmaßnahmen stagnierten. Aber Anfang der 1920er-Jahre plante die Stadt Berlin, die einige Jahre später die Hochbahngesellschaft übernahm, eine eigene Strecke: die sogenannte Nord-Süd-Linie (später Linie C, heute U6).

GRENANDER GESTALTETE BEIDE BAHNHÖFE

Beim Bahnhof der U2 entschied sich Grenander für die Kennfarbe Rot. Iedoch wurde die ursprünglich graue Verfliesung Ende der 1960er-Jahre durch beigefarbene Spaltkeramikplatten ersetzt. Im Laufe der vergangenen Jahre kehrten rote Elemente zurück, beispielsweise beim Anstrich der eisernen Mittelstützen. 1923 ging der von Heinrich Jennen geplante U6-Bahnhof, dessen Ausführung wiederum Grenander und Alfred Fehse übernahmen, in Betrieb. Die funktionale Gestaltung erinnert an den 15 Jahre zuvor eröffneten Bahnhof der damaligen Linie A (heute: U2).

Zu diesem Zeitpunkt erfolgte auch die erste Umbenennung: Ab 1923 hießen beide Bahnhöfe Leipziger Straße, um Verwechslungen mit dem



Der "Mäusetunnel" kurz nach der Wiedereröffnung 1991.

neu eröffneten U-Bahnhof Friedrichstraße weiter nördlich vorzubeugen. 1924 erfolgte die Umbenennung in Friedrichstadt, zwölf Jahre später in Stadtmitte.

STADTMITTE WURDE EIN "GEISTERBAHNHOF"

Dass die Linien ursprünglich nicht zusammenhingen, erklärt den ungewöhnlich langen Umstieg zwischen beiden Bahnhöfen, die sich nach dem Zweiten Weltkrieg im sowjetischen Sektor befanden. Der Bau der Berliner Mauer am 13. August 1961 führte zu radikalen Änderungen im bisherigen Betriebsablauf. Die Linie A blieb als Teil des Ost-Berliner U-Bahn-Netzes weiter zugänglich. Anders verhielt es sich mit dem Bahnhof der Linie C. Die Zugänge auf dem Ost-Berliner Gebiet wurden geschlossen. Auch wenn der Betrieb der Linie fortgesetzt wurde, avancierte Stadtmitte zu einem der sogenannten "Geisterbahnhöfe": Die U-Bahnen fuhren ohne Halt durch die abgedunkelte Station.

Auch der "Mäusetunnel" blieb nach dem Mauerbau geschlossen. Der Autor Heinz Knobloch (1926-2003) hielt diesen bizarren Zustand mit "Stadtmitte umsteigen" (1982) literarisch fest. Doch nichts bleibt für die Ewigkeit: Seit dem 1. Juli 1990 ist Stadtmitte wieder ein Umsteigebahnhof. Heute sind beide Bahnhöfe - U2 und U6 - barrierefrei und denkmalgeschützt.

Ronald Klein



KULTURHIGHLIGHTS IM OKTOBER

In diesem Monat feiert eine neue Grand Show Weltpremiere und das RSB das 100. Jubiläum



Wunsch, unter ihm möge sich der Boden auftun, erfüllt sich. Er fällt

durch ihn hindurch in den "Gar-

ten der Liebe", wo er drei Zivilisa-

tionen kennenlernt, die nur weni-

Wie? U+S Friedrichstraße U6 (S1)

S2 S3 S5 S7 S25 S26 S75

ge Schnittmengen kennen.

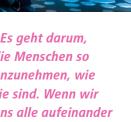
Wann? 11. Oktober (Premiere)

Wo? Friedrichstadt-Palast.

Friedrichstr. 107, Mitte

»Es geht darum, die Menschen so anzunehmen, wie sie sind. Wenn wir uns alle aufeinander zubewegen, verlieren Beeinträchtigungen an Wirkkraft«

Dr. Berndt Schmidt. Intendant des Friedrichstadt-Palastes



Strawinsky, Peter Tschaikowsky und anderen. Wann? 29. Oktober, 20 Uhr Wo? Philharmonie. Herbertvon-Karajan-Straße 1, Tiergarten Wie? U Potsdamer Platz U2 S Potsdamer Platz S11 S2

SEIT EXAKT

100 JAHREN ON AIR

Am Vox-Haus unweit des

Potsdamer Platzes begann

am 29. Oktober 1923 die

deutsche Radiogeschich-

te. Um Punkt 8 Uhr hieß

Hier ist die Sendestelle Ber-

lin im Vox-Haus. Auf Welle 400 Meter." Von An-

fang an dabei waren die

Musiker*innen des Berliner

Funk-Orchesters, aus dem

das heutige Rundfunk-Sin-

fonieorchester Berlin her-

seines Chefdirigenten Vla-

dimir Jurowski feiert es das

100-jährige Bestehen und

Hanns Eisler, Paul Hinde-

mith, Sergej Prokofjew, Igor

es erklingen Werke von

vorging. Unter Leitung

es: "Achtung, Achtung!

DIE RÜCKKEHR DER GRÖSSTEN **DEUTSCHEN DIVA AUF DIE BÜHNE**

Es war eine Erfolgsgeschichte par excellence: 25 Jahre lang brillierte Judy Winter am Renaissance-Theater als Marlene Dietrich. Anfang 2018 fiel der letzte Vorhang. Jetzt kehrt Pam Gems' Originalfassung, erweitert um zwei Monologe von Connie Palmen, zurück auf die Bühne. Die Titelfigur verkörpert der umwerfende Sven Ratzke, der in der Inszenierung von Guntbert Warns das Genderfluide der Dietrich noch stärker betonen wird. Gemeinsam mit dem jungen holländischen Pianisten Jetse de Jong ist Ratzke auch für die neuen Arrangements verantwortlich.

Wann? 8. Oktober, 18 Uhr (Premiere) Wo? Renaissance-Theater Berlin, Knesebeckstraße 100, Charlottenburg Wie? U Ernst-Reuter-Platz U2 805 M45, 245 Ernst-Reuter-Platz

Mehr Infos zum Stück und Spielplan des Theaters: renaissance-theater.de







Schauspielerin und Sängerin Meret Becker (Foto) präsentiert gemeinsam mit ihrer Band The Tiny Teeth außergewöhnlich arrangierte Songs, die mit dem Zirkus-Motiv arbeiten.

Wann? 2. Oktober. 21 Uhr Wo? Heimathafen Neukölln, Karl-Marx-Straße 141. Neukölln Wie? U7 Karl-Marx-Straße



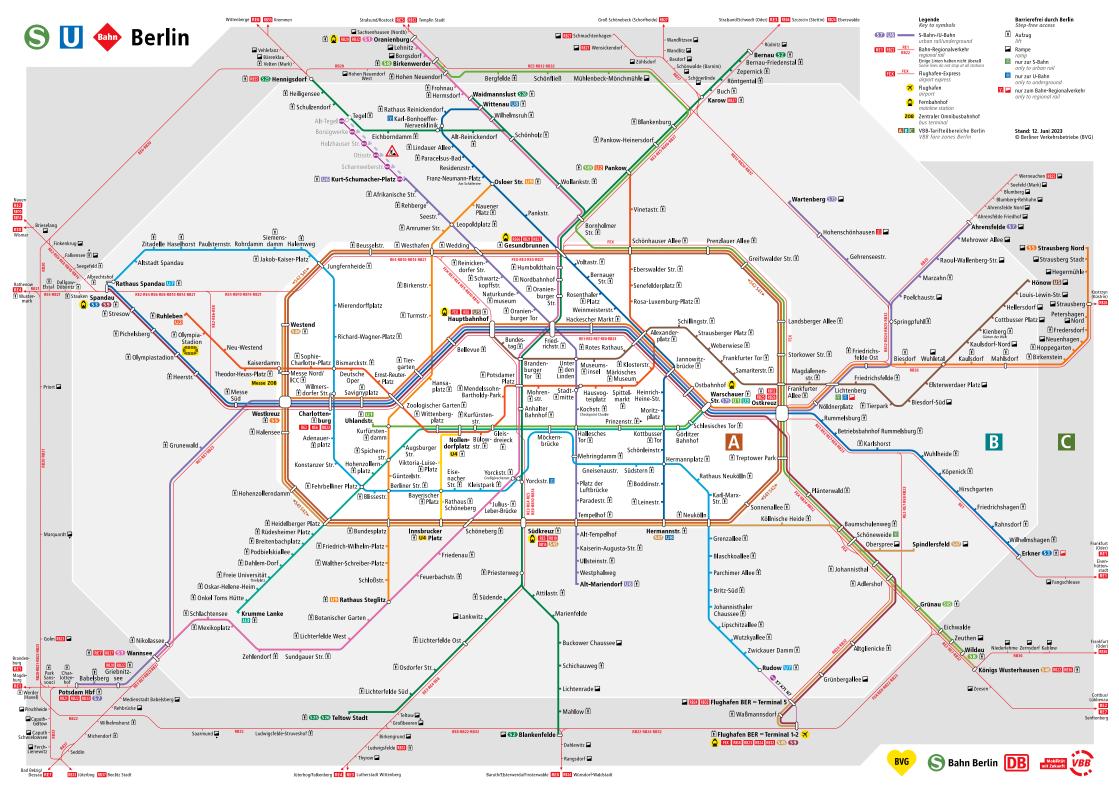


BVG PLUS OKTOBER 2023

\$25 \$26 @ 200, 300

22

M1. 12





1 Ganz schön was los in der Buswerkstatt Lichtenberg: Busfahrerin Najiba Chahed ist auch Protagonistin im Video-Clip.





2 Nicht ablenken lassen: Schweißer Norman Petsch aus der Buswerkstatt steht samt Montur und Schutzhelm ebenfalls vor der Kamera.



4 Schief gewickelt oder was? Nicolai von Hübbenet, Fahrdienststeuerung U-Bahn, ist auch für diese Spaß-Szene

5 Überwältigt vom Merchandise der Marke Gelb: Kameraausschnitt der Schlussszene.

3 Mit Schreckfaktor: Ayla Adina Kosio (Mitte), Azubi für Informations- und Systemtechnik, in einer witzigen Szene.



6 Für authentische Szenen muss schon mal ein Teil eines Bahnsteigs herhalten.



7 Szene im Aufzug: Fast alle Protagonisten des Videos sind BVG-Beschäftigte.



8 Alles Tarnung: Nach Aufriss der Camouflage-Mäntel folgt die Fahrscheinkontrolle.







Mehr Infos hier: Website *BVG.de/Karriere*



BVG BVG

Exklusiv für unsere Abonnent*innen

Als BVG-Abonnent*in kannst du immer richtig sparen!



Zum BVG-Konto: BVG.de/BVG-Club zwölf Kategorien. Zugriff erhältst du über dein persönliches BVG-Konto. So kannst du die Vorteilswelt nutzen: BVG.de aufrufen, über

100 besonders günstigen und leistungs-

starken Mehrwertangeboten in insgesamt

mmer ein Vorteil mehr und jetzt für

alle Abonnent*innen! Profitiere in der Vorteilswelt des BVG Clubs von über

Konto" registrieren und über "Abo bearbeiten" das Abo freischalten. Der BVG Club wird nun im Menü angezeigt.

die Menüleiste unter "BVG-

Neu!

Abonnent*innen on VBB-Firmenticke und Deutschlandticket Job



MAITE KELLY – LOVE, MAITE

Die vielseitige und warmherzige Entertainerin geht wieder auf Tournee. Die neue Show wird so viel mehr als ein Abend voller Hits, es wird eine Reise durch diese zauberhafte Wundertüte namens Leben. Voller Überraschungen und mit einer Prise Selbstironie geht es durch all die liebevollen Geschichten, die Maites Musik so einzigartig machen. Erlebe Maite Kelly am 25 November 2023 in der Mercedes-Benz Arena. (*gilt nach Verfügbarkeit für die PK 1-3 zzgl. Gebühren & Versand).



NIKE

Nike ist eine der berühmtesten Marken der Welt und hat einen revolutionären Ansatz für das Sportdesign. Der Schwerpunkt liegt auf Nike- und Jordan-Produkten, die in sieben Hauptkategorien angeboten werden: Running, Basketball, Fußball, Trainingsbekleidung für Männer, Trainingsbekleidung für Frauen, Nike-Sportbekleidung und Action Sports. Wir setzen uns für den kontinuierlichen Fortschritt von Athleten und Sport ein, indem wir Maßnahmen ergreifen, die den Athleten helfen, ihr Potenzial zu erreichen.





Weitere Angebote

28 **BVG PLUS** OKTOBER 2023 **BVG PLUS** OKTOBER 2023

DEUTSCHLANDPREMIERE IM TIPI AM KANZLERAMT

Das Tipi am Kanzleramt, Europas größte stationäre Zeltbühne, bietet ganzjährig erstklassige Gastronomie und Unterhaltung. Von Chansons über Cabaret, Varieté und Musical bis hin zu Comedy, Show und Magie: Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Vom 10. bis 22. Oktober 2023 feiern Fills Monkey Deutschlandpremiere mit ihrer Show "We Will Drum You!". Mit ungezügelter Energie, Witz und Poesie präsentieren sie eine Mischung aus Rock, Heavy Metal, Jazz, Klassik, Latino und Elektro. Newcomer-Special: 16 Euro pro Ticket* für Veranstaltungen vom 10. bis 15. Oktober (*abzüglich 20 % BVG-Rabatt).



BERLINER KRIMINAL THEATER

Elektrisierende Spannung, fesselnde Storys mit überraschenden Wendungen und mörderisch gute Unterhaltung! Neben der neuesten Inszenierung "Zeugin der Anklage", dem berühmtesten Gerichtsdrama der Queen of Crime, erlebst du bei uns auch Krimi-Komödien zum Todlachen, wie "Der Tatortreiniger" oder spannende Psychothriller des Erfolgsautors Sebastian Fitzek. Das gesamte Repertoire findest du unter kriminaltheater.de. Mache dich gefasst auf ein einzigartiges Theatererlebnis in mitreißender Atmosphäre. Das Angebot findet ihr im BVG Club unter der Rubrik "Regional".





BAZAAR BERLIN

Hier kommt Urlaubsstimmung auf! Vom 8. bis 12. November verwandeln sich die Messehallen unter dem Funkturm in einen bunten Marktplatz der Kulturen. Getreu dem Motto "Einkaufen wie im Urlaub" erwarten BVG-Abonnent*innen auf dem Bazaar Berlin Aussteller aus aller Welt mit außergewöhnlichen Waren und landestypischen Erzeugnissen. Bei dieser Shoppingtour einmal rund um die Welt ist für jeden Geldbeutel etwas dabei.

DOOROUT.COM

Bist du bereit, hochwertige Zelte, Campingbedarf und die passende Outdoor-Bekleidung von bekannten Marken zu entdecken? Bei uns findest du nicht nur ein breites Sortiment, sondern auch unschlagbare Preise. Lass dich von unserem Expertenteam unterstützen und erlebe einen Service, der dich bei jeder Entscheidung begleitet. Entdecke jetzt unser breites Sortiment, profitiere von unserem unschlagbaren Rabatt und erlebe den erstklassigen Service, den wir dir bieten.



Fotos: Darek Gontars/Gestaltung:upstruct.com/Denis Rouv Storming Donkey Productions/TOBIS, Promo



DIE UNLANGWEILIGSTE SCHULE DER WELT

777 Regeln zählt das "Schnittlich Regularium", das grundsätzlich alles verbietet, was Kindern Spaß macht. Maxe, Schüler an der wohl langweiligsten Schule der Welt, und seine Klasse brauchen dringend Hilfe, denn Direktor Schnittlich plant, sein "Regelwerk der Verbote" auch an allen anderen Schulen im Land durchzusetzen. Ein Fall für Rasputin Rumpus, Inspektor der Behörde für Langeweilebekämpfung! Doch auch gemeinsam bleibt Rumpus und den Kindern nicht viel Zeit, um den Plan des Schuleiters zu verhindern. Gewinne 2 von 100 Freikarten.

MONSTERZEUG

Dein Online-Shop für coole Gadgets, abgefahrene Geschenke und witzige Geschenkideen! Wir sind fest davon überzeugt, dass einfallsreiche Geschenkideen ein Lächeln auf dein Gesicht zaubern können. Deshalb bieten wir bei Monsterzeug.de für jeden Anlass und jeden Geschmack eine Vielfalt an originellen und persönlichen Geschenken an. Egal ob du etwas Ausgefallenes, Lustiges, Kreatives, Romantisches oder Personalisiertes suchst: Mit über 1.000 ständig lieferbaren Produkten haben wir garantiert das Richtige für dich!



30 BVG PLUS OKTOBER 2023 BVG PLUS OKTOBER 2023 3

ÜBER 13.000€ IM 1.JAHR

Fahrbetrieb, Gleisbau und IT. Azubi-Campus und Übernahmegarantie.

Ganz gleich, welches Talent du hast: Wir bieten 12 Ausbildungsberufe.

BVG

WEIL WIR DICH LIEBEN.

Jetzt für eine Ausbildung bei der BVG bewerben und die Mobilität von morgen mitgestalten: BVG.de/Ausbildung

Deutschlandweit günstig fahren

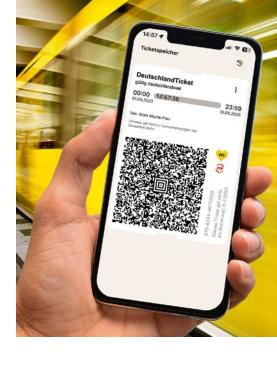
Jetzt einsteigen: **Alles Wichtige** rund um das Deutschlandticket

eit dem 1. Mai kann mit dem Deutschlandticket der BVG durch ganz Deutschland gefahren werden. Der Einstieg ins Abo ist monatlich möglich.



Details gibt es auf unserer Website BVG.de/Deutschlandticket





WAS IST DAS DEUTSCHLANDTICKET?

Damit können bundesweit alle öffentlichen Nahverkehrsmittel genutzt werden. Es gilt nicht im Fernverkehr (IC, EC, ICE). Es ist nur als Abo erhältlich und nicht übertragbar. Weitere Personen oder Fahrräder können nicht mitgenommen werden. Ausnahme: beliebig viele Kinder unter 6 Jahren, die Hundemitnahme ist nur innerhalb des VBB erlaubt.

WIE VIEL KOSTET ES?

Das Ticket kostet 49 Euro im Monat. Es ist nur als Abo erhältlich. Der Preis wird immer monatlich vom Bankkonto abgebucht.

WIE LANGE IST DAS DEUTSCHLANDTICKET GÜLTIG?

Es hat eine Laufzeit von einem Monat und kann zum Ende jedes Monats gekündigt werden.

MUSS ICH BEI FAHRTEN ETWAS MITFÜHREN?

Das Deutschlandticket gilt nur für die auf dem Ticket angegebene Person, zusammen mit einem amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein usw.).

WIE ERHALTE ICH DAS DEUTSCHLANDTICKET?

Bei einer Bestellung bis zum 20. eines Monats erhalten Kund*innen das Deutschlandticket zum Start im Folgemonat
als Handyticket in der BVG-App
oder per Post als Chipkarte. Auch
ohne das Deutschlandticket-Logo
ist es deutschlandweit gültig. Ein
unverzüglicher Start mitten im
Monat ist ausschließlich bei AboAbschluss in einem unserer Kundenzentren möglich, hier wird
eine Chipkarte ausgestellt.

GIBT ES DAS TICKET AUCH AM AUTOMATEN?

Nein. Das Deutschlandticket ist nicht am Fahrkarten-Automaten erhältlich. Am einfachsten und bequemsten kann man es online unter BVG.de/Deutschlandticket bestellen (siehe QR-Code).



Das Sozialticket kann am Automaten sowie in der BVG Ticket- und BVG Fahrinfo-App gekauft werden.

SOZIALTICKET EINFACH ERKLÄRT

Das **Berlin-Ticket S** kostet bis Ende Dezember 9 Euro pro Monat – VBB-Kundenkarte Berlin S wird benötigt



K

Infos zur VBB-Kundenkarte S und die FAQs gibt es hier: **BVG.de/BerlinS**

och bis Ende Dezember können Berliner*innen, die Sozialleistungen beziehen, das als "Sozialticket" bekannte Berlin-Ticket S zum reduzierten Preis von 9 Euro erwerben und damit Busse und Bahnen im Tarifbereich AB nutzen. Seit dem 1. Oktober ist für die Nutzung des Sozialtickets ausschließlich die VBB-Kundenkarte Berlin S gültig. Die Kartennummer muss auf das Ticket geschrieben und beides zusammen bei Fahrscheinkontrollen vorgezeigt werden. Die Kundenkarte wird nicht in den BVG-Kundenzentren ausgegeben, sondern kann nur online beantragt werden, hierfür ist der Berechtigungsnachweis der jeweiligen Leistungsstelle erforderlich. Die Leistungsstellen halten Formulare mit Rückumschlag bereit, diese können ausgefüllt in den gekennzeichneten Briefkästen der BVG-Kundenzentren eingeworfen werden.

VBB-Kundenkarte Berlin S

Die neue Kundenkarte kann online beantragt werden. Analoge Anträge der Leistungsstelle können in die vorgesehenen Briefkästen im Kundenzentrum eingeworfen werden.

Berechtigungsnachweis

Dieser Nachweis hat den bisherigen berlinpass abgelöst. Er wird automatisch von der jeweiligen Leistungsstelle zugeschickt.

Berlin-Ticket S

Das vergünstigte Sozialticket gibt es am Automaten, in privaten Verkaufsstellen sowie in der BVG Ticket-App und BVG Fahrinfo-App.



BVG Muva bringt dich bequem und günstig ans Ziel. 24 Stunden am Tag. Jetzt per App oder Anruf bestellen.

BVG.de/Muva-Herbst





37

AUS DEM ARCHIV

Mitmachen

Schnauze?

36

DOPPELT AUF DREI ACHSEN

Die BVG schreibt Geschichte. Ein Fundstück des Historikers Axel Mauruszat im Archiv der Berliner Verkehrsbetriebe beleuchtet die Geschichte der frühen Doppeldecker urzeit werden neue Doppeldecker vom schottischen Hersteller Alexander Dennis bei der BVG in Dienst gestellt und prägen mehr und mehr das Stadtbild Diese baben drei Achsei

Stadtbild. Diese haben drei Achsen. Die ersten Doppeldecker fuhren allerdings nur auf zwei Achsen und waren deutlich kürzer. Mit der rasant steigenden Nachfrage in den 1920er-Jahren erkannte man aber auch den Vorzug eines langen Doppeldeckers. Ein Fahrer konnte so leicht 100 Fahrgäste durch die Stadt kutschieren. Die ersten langen "Dreiachser" wurden in den Jahren 1927 bis 1929 ausgeliefert. Diese hatten noch die typische "Schnauze", in der sich der Motor befand. 1939/40 gab es noch drei Prototypen einer neuen Fahrzeuggeneration ohne Schnauze, Dobus genannt, aber der Zweite Weltkrieg beendete die Arbeiten an dieser Fahrzeugtype. Alle dreiachsigen Doppeldecker, die den Krieg überlebten, wurden in den 1950er-Jahren in den Ruhestand geschickt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde dann 1952 in West-Berlin noch eine neue Serie dreiachsiger Doppeldecker in Dienst gestellt. Diese hatte nun erstmals einen Unterflurmotor. Die Wagen dieser Serie waren bis 1965 im Einsatz. Dann dauerte es fast 50 Jahre - bis 2004 im vereinigten Berlin wieder ein langer dreiachsiger Doppeldecker auf den Straßen unterwegs war.

Sie kennen die Antwort? Schicken Sie die Lösung bis zum **27. Oktober** an gewinnspiel@bvg.de. Betreff: Doppeldecker mit drei Achsen.

Welches der beiden Bilder zeigt einen Doppeldecker mit

Auflösung des Rätsels aus September: a) ja



YOUNGSTER

ZEHN GEWINNT!

Am U-Bahnhof Eberswalder Straße tummeln sie sich alle: die Berliner*innen und die Tourist*innen, die Party-People und die Mauerpark-Chiller. Und jede*r ist anders. Das trifft auch auf die zwei Bilder zu. Findest du die zehn Unterschiede?





BVG PLUS OKTOBER 2023 BVG PLUS OKTOBER 2023

Theresa Henning

NAV 10.23



Ihre Navigationshilfe zu den wichtigsten Baumaßnahmen, Veranstaltungen und Linienänderungen. Alle Baumaßnahmen finden Sie auf BVG.de/de/verbindungen

S Charlottenburg **→** S Potsdam Hbf veränderter Zugverkehr Von Mo, 2.10. bis Mo, 23.10.

Weichenerneuerung am S Grunewald Die Linien fahren:

- •S1 S Potsdam Hbf → S Wannsee → S Oranienburg (10-Minuten-Takt: S Potsdam Hbf → S Wannsee ◆► S Frohnau)
- \$7 \$ Wannsee ◆ \$ Grunewald (im 20-Minuten-Takt) und S Grunewald ◄► S Ahrensfelde (im 10-Minuten-Takt)

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So sowie in der Nacht 2./3.10.: S Wannsee ◆► S Ahrensfelde

! Alternativ nutzen Sie bitte zwischen S+U Friedrichstraße <► S Wannsee <► S Potsdam Hbf auch

! Linientausch: Der Abschnitt S Wannsee ◆ S Potsdam Hbf wird von der \$1 (anstatt der \$7) bedient.

- ! Fahrgäste der \$7 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen am S Grunewald um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 8 oder 18 Minuten (in Fahrtrichtung S Wannsee) bzw. nach 8 Minuten (in Fahrtrichtung S Ahrensfelde) vom selben Gleis.
- ! Zwischen S Grunewald ◄► S Nikolassee besteht nur ein 20-Minuten-Takt.



S Blankenfelde ◆ S Lichtenrade kein Zugverkehr Weiterhin bis So, 8.10., 12 Uhr

Bauvorhaben Dresdner Bahn Die Linie fährt: S Lichtenrade → S Bernau (10-Minuten-Takt: S Lichtenrade → S Buch)

Ersatzverkehr Bus S2 S Blankenfelde <-> S Mahlow → Bushaltestelle "Märkische Heide" ◆► S Lichtenrade

! Von So. 8.10., 12 Uhr, bis Mo. 9.10., 1:30 Uhr. wird die Sperrung bis S Priesterweg erweitert, der Ersatzverkehr entsprechend verlängert.

! Am S Blankenfelde ist der Bahnübergang gesperrt, der Zugang vom S-Bahnsteig zur Haltestelle des Ersatzverkehrs in der Moselstraße erfolgt durch das Parkhaus und den alten Fußgängertunnel des ehemaligen Regionalbahnsteigs zur Waldstraße.



S2 S Bornholmer Straße/S+U Pankow → S Karow/S Buch/ S Schönfließ Ersatzverkehr Von Fr, 20.10., 22 Uhr, bis Fr, 3.11., 22 Uhr

Gleisbauarbeiten Die Linien fahren:

- S2 S Blankenfelde **→** S+U Pankow und S Karow/ S Buch **◄►** S Bernau
- •S8 S Wildau/S Grünau ◆► S+U Pankow und S Schönfließ <> S Birkenwerder
- \$85 S Grünau/S Schöneweide ◄► S+U Pankow

! Vom 20.10., 22 Uhr, bis 23.10. sowie in den Nächten 24./25.10. und 25./26.10., jeweils von 22 Uhr bis 1:30 Uhr, sind die Linienführungen abweichend.

Ersatzverkehr

vom 20.10., 22 Uhr, bis 23.10. und in den Nächten 24./25.10. sowie 25./26.10... ieweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

- Bus S2 S Bornholmer Straße ◄► S Karow
- Bus S8 S Bornholmer Straße → S Hohen Neuendorf

vom 23.10., 4 Uhr, bis 30.10.

(nicht in den Nächten 24./25.10. sowie 25./26.10., ieweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr)

- Bus S2 S+U Pankow ◆ S Karow
- Bus S8 S+U Pankow ◆ S Hohen Neuendorf

von 30.10., 4 Uhr, bis 3.11.

- Bus S2 S+U Pankow → S Buch
- Bus S8 S+U Pankow ◆ S Hohen Neuendorf

S Friedrichshagen ◆ S Karlshorst Ersatzverkehr Von Fr, 20.10., 22 Uhr, bis Mi, 25.10., 1:30 Uhr

Umbau S Köpenick zum Regionalbahnhof Die Linie fährt: S Erkner → S Friedrichshagen (Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten sowie Sa+So tagsüber im 10-Minuten-Takt) und S Wuhlheide S Spandau (10-Minuten-Takt: S Wuhlheide *> S Ostbahnhof)

Ersatzverkehr S Friedrichshagen ◆ S Karlshorst

! Bitte steigen Sie zwischen dem Ersatzverkehr Bus S3 und der S3 (S Wuhlheide → S Spandau) in beiden Richtungen am S Karlshorst um.

! Die Verstärkerfahrten Mo-Fr S Karlshorst ◆▶ S Ostbahnhof verkehren nicht.

S Ostbahnhof <> S+U Friedrichstraße Ersatzverkehr

Von Do, 26.10., 22 Uhr, bis Mo, 6.11.



Gleisbauarbeiten S Ostbahnhof/S+U Alexanderplatz Die Linien fahren:



- \$3 S Erkner ◆ S Ostbahnhof (10-Minuten-Takt: S Erkner/S Friedrichshagen ◆► S+U Warschauer Straße) und S+U Friedrichstraße ◆► S Spandau
- S5 S Strausberg Nord ◆ S Ostbahnhof (10-Minuten-Takt: S Hoppegarten/S Mahlsdorf ◆▶ S+U Warschauer Straße)
- \$7 S Ahrensfelde → S Ostbahnhof (10-Minuten-Takt: S Ahrensfelde ◆► S+U Warschauer Straße) und S+U Zoologischer Garten ◆► S Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minuten-Takt), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So S+U Friedrichstraße ◆► S Potsdam
- \$75 S Wartenberg ◆ S+U Lichtenberg (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So S Wartenberg ◆► S+U Warschauer Straße)
- S9 Flughafen BER Terminal 1-2 ↔ S Ostbahnhof und S+U Friedrichstraße ◆► S Spandau

Ersatzverkehr S Ostbahnhof <> S+U Jannowitzbrücke → S+U Alexanderplatz/Grunerstraße → S+U Alexanderplatz/Memhardstraße ◆► Tram-/Bushaltestelle "Spandauer Straße/Marienkirche" **S+U** Friedrichstraße

! Bitte nutzen Sie

- zwischen S Ostbahnhof → S+U Alexanderplatz S+U Friedrichstraße <> S+U Berlin Hbf <> S+U Zoologischer Garten auch RE1, RE2, RE7, RE8 und RB23
- zwischen S+U Lichtenberg ◆ S+U Frankfurter Allee <► S+U Alexanderplatz <► S+U Hauptbahn-
- zwischen S+U Alexanderplatz ◆ S+U Zoologischer Garten die U2 (in den Nächten So/Mo bis Do/Fr besteht ab 22:30 Uhr bis 0:30 Uhr zwischen U Senefelderplatz - U Stadtmitte Ersatzverkehr siehe Seite 41).

BVG PLUS OKTOBER 2023 **BVG PLUS** OKTOBER 2023

BVG

S Gehrenseestraße, kein Halt S Wartenberg ◄► S Springpfuhl Eingeschränkter S-Bahnverkehr weiterhin bis Fr, 8.12., 22 Uhr

Einbau Aufzug S-Bahnhof Gehrenseestraße

Die Linie fährt: S Wartenberg S-S-U Warschauer

Straße (10-Minuten-Takt: bis Do, 21.9., 1:30 Uhr S-U

Lichtenberg S-S-U Warschauer Straße, ab Do, 21.9.,

4 Uhr S Wartenberg S-S-U Warschauer Straße)

I Bis zum 21.9., 1:30 Uhr besteht zwischen S Wartenberg → S Springpfuhl nur ein 20-Minuten-Takt.
 I Der S Gehrenseestraße ist gesperrt, die Züge fahren ohne Halt durch. Es wird kein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte nutzen Sie zwischen S Hohenschönhausen → Bushaltestelle "Zu den

Krugwiesen" → Bushaltestelle "Klettwitzer Straße" (Nähe S Gehrenseestraße) → S Raoul-Wallenberg-Straße (S7) die Buslinien X54 und 154 (Bus X54 hält an den beiden Unterwegshaltestellen zusätzlich.) Von Mo-Fr von ca. 5:30 bis 20 Uhr sowie Sa+So von ca. 7:30 bis 19 Uhr kann die Buslinie 294 Falkenberg (Tram-Endhaltestelle M4 und M17) → S-Bf. Gehrenseestraße → Tram-/Bushaltestelle "Gehrenseestraße" (Tram M5, M17) genutzt werden, wobei es im Rahmen der Bauarbeiten auch zur Sperrung der Straßenbrücke über den S-Bahnhof Gehrenseestraße kommen kann.

UBiesdorf-Süd verändertes Abfahrtsgleis Seit Mo, 18.9. bis So, 15.10.

Bahnsteigarbeiten Die Züge Richtung S+U Hauptbahnhof fahren vom selben Bahnsteig wie die Züge Richtung U Hönow (Gleis 3 statt Gleis 1).

US U Hellersdorf kein Halt Richtung U Hönow Seit Mo, 18.9. bis So, 15.10.

Bahnsteigarbeiten Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte bis zum nächsten Bahnhof, U Louis-Lewin-Straße, und von dort wieder zurück.

! Nutzen Sie alternativ tagsüber ab U Cottbusser Platz den Bus 195.

ACHTUNG: 🚲 BEI ERSATZVERKEHR FÜR U UND 🔤

U Wittenbergplatz <► U Gleisdreieck kein Zugverkehr B Weiterhin bis Do, 7.12., jeweils So—Do, von ca. 22 bis 0:30 Uhr

Tunnelsanierung

Die Linien fahren:

- •U1 U Gleisdreieck ◆► S+U Warschauer Straße •U3 U Krumme Lanke ◆► U Bülowstraße ◆►
- U3 U Krumme Lanke → U Bülowstraße → U Gleisdreieck

Umfahrung mit U2 und U3

Zwischen U Wittenbergplatz 🕶 U Gleisdreieck

! Jeweils ab 22 Uhr fahren keine Züge nach U Kurfürstendamm (nur U1) und U Uhlandstraße. Nutzen Sie alternativ die Busse M19 und M29. Ebenfalls wird der Bahnhof U Kurfürstenstraße jeweils ab 22 Uhr geschlossen.

U Hellersdorf kein Halt Richtung S+U Hauptbahnhof Von Mo, 16.10. bis So, 12.11.

Bahnsteigarbeiten Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte bis zum nächsten Bahnhof, U Cottbusser Platz, und von dort wieder zurück.

! Nutzen Sie alternativ tagsüber ab U Louis-Lewin-Straße den Bus 195.

U Kurt-Schumacher-Platz **→** U Alt-Tegel kein Zugverkehr Weiterhin bis 2025

Erneuerung des nördlichen Streckenabschnitts der **U6**

Die Linie fährt: U Alt-Mariendorf → U Kurt-Schumacher-Platz

Ersatzverkehr U Kurt-Schumacher-Platz ◆► U Alt-Tegel

UZ U Senefelderplatz kein Halt Richtung U Ruhleben Weiterhin bis Do, 21.12.

Bahnsteigarbeiten Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte bis zum nächsten Bahnhof, U Rosa-Luxemburg-Platz, und von dort wieder zurück.

U7 U Gneisenaustraße kein Halt Richtung U Rudow Seit Mo, 25.9. bis So, 12.11.

Barrierefreier Ausbau Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte zum nächsten Bahnhof, U Südstern, und von dort aus wieder zurück.

UZ U Senefelderplatz **→** U Stadtmitte kein Zugverkehr weiterhin bis Do, 7.12., jeweils So-Do von ca. 22:30 bis 0:30 Uhr

Betonsanierung
Die Linie fährt:

•S+U Pankow → U Senefelderplatz

Ersatzverkehr U Senefelderplatz → U Stadmitte • U Stadtmitte → U Ruhleben

40 BVG PLUS OKTOBER 2023 BVG PLUS OKTOBER 2023 4

BVG

U7 U Berliner Straße → U Yorckstraße kein Zugverkehr Von Mo, 9.10. bis So, 12.11.

Gleisbauarbeiten

Die Linie fährt:

• S+U Rathaus Spandau → U Fehrbelliner Platz

Pendelverkehr U Fehrbelliner Platz → U Berliner

Straße

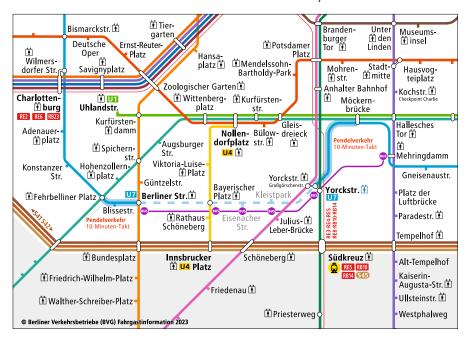
Ersatzverkehr U Berliner Straße → S+U Yorckstraße → U Mehringdamm

Pendelverkehr S+U Yorckstraße ◆► U Möckernbrücke

•U Möckernbrücke ◆► U Mehringdamm ◆► U Rudow

! Fahrgäste von S+U Rathaus Spandau zum U Möckernbrücke nutzen bitte von U Yorckstraße den Pendelverkehr.

J Buche zusätzlich zum BVG-Ersatzverkehr einen E-Scooter oder ein Fahrrad und bleibe flexibel. Mehr Informationen auf jelbi.de.



U Residenzstraße kein Halt Richtung S+U Hermannstraße Weiterhin bis So, 5.11.

Barrierefreier Ausbau Die Züge fahren ohne Halt durch. Um den U-Bahnhof zu erreichen, fahren Sie bitte zum nächsten Bahnhof, U Franz-Neumann-Platz, und von dort aus wieder zurück.

Sperrung Kastanienallee von Sa, 30.9. bis Mo, 2.10.

M1 Gleisbauarbeiten

12 Die Linien fahren:

- •M1 Schillerstraße bzw. Rosenthal Nord → U Vinetastraße → Schönhauser Allee/Bornholmer Straße → Björnsonstraße
- 12 Pasedagplatz → Gustav-Adolf-Straße/Langhansstraße → Stahlheimer Straße/Wisbyer Straße
- ◆ Biörnsonstraße
- •50 Guyotstraße ∢► Björnsonstraße ∢► Virchow-Klinikum

Ersatzverkehr

- •M1 U Vinetastraße **→** Am Kupfergraben

Sperrung Mollstraße/Prenzlauer Allee Von Mo. 16.10. bis Fr. 20.10., ca. 20 Uhr

M2 M8

Gleisbauarbeiten

Die Linien fahren:

• M2 Heinersdorf bzw. Am Steinberg ◆► Mollstra-Be/Prenzlauer Allee ◆► S+U Hauptbahnhof (als Ersatz für M8)

• M8 Ahrensfelde/Stadtgrenze ∢► Mollstraße/Prenzlauer Allee ∢► S+U Alexanderplatz/Dircksenstraße

Tram M8

18

Sperrung Allee der Kosmonauten zwischen Adersleber Weg und S Springpfuhl weiterhin bis Fr, 6.10., ca. 4:30 Uhr

Gleisbauarbeiten

Die Linien fahren:

- M8 Ahrensfelde/Stadtgrenze ◆ Adersleber Weg sowie S Springpfuhl ◆ S+U Hauptbahnhof
- M8 Verstärkerfahrten Ahrensfelde/Stadtgrenze ◆► Betriebshof Marzahn
- 18 Riesaer Straße → Adersleber Weg sowie
 S Springpfuhl → Landsberger Allee/Petersburger Straße

Ersatzverkehr M8, 18 S Springpfuhl ◆► Adersleber Wea

Tran

Sperrung Allee der Kosmonauten/Rhinstraße Von Fr, 6.10. bis Mo, 9.10., ca. 4:30 Uhr

M8 18

Gleisbauarbeiten

Die Linien fahren:

M8 originale Endziele mit Umleitung zwischen Landsberger Allee/Rhinstraße → Rhinstraße/Allee der Kosmonauten via Freizeitforum Marzahn 18 Riesaer Straße → Jan-Petersen-Straße → Ahrensfelde/Stadtgrenze (bzw. Verstärkerfahrten Wuhletalstraße) sowie Gehrenseestraße → Landsberger Allee/ Rhinstraße → Rhinstraße/Allee der Kosmonauten → Landsberger Allee/Petersburger Straße

Ersatzverkehr M8, 18 Freizeitforum Marzahn ◆► Allee der Kosmonauten/Rhinstraße

42 BVG PLUS OKTOBER 2023 BVG PLUS OKTOBER 2023 43

Sperrung Brückenstraße weiterhin bis Sa, 13.4.2024, ca. 4:30 Uhr

M17 21 27

37

Gleisbauarbeiten

Die Linien fahren:

- M17 Falkenberg ◆ Freizeit- und Erholungszentrum
- •21 S+U Lichtenberg/Gudrunstraße <> Wilheminenhofstraße/Edisonstraße und weiter als Linie 60 nach Altes Wasserwerk
- 37 S+U Lichtenberg/Gudrunstraße ◆► Wilhelminenhofstraße/Edisonstraße und weiter als Linie 67 nach Krankenhaus Köpenick
- 60 Altes Wasserwerk ◆ Wilhelminenhofstraße/ Edisonstraße und weiter als Linie 21 nach S+U Lichtenbera
- 61 Rahnsdorf/Waldschänke → Landschaftspark Johannisthal
- 67 Krankenhaus Köpenick → Wilheminenhofstraße/Edisonstraße und weiter als Linie 37 nach S+U Lichtenberg bzw. Blockdammweg

• M17 Falkenberg → Siemensstraße/Edisonstraße

(weiter als Linie 60 nach Altes Wasserwerk (im

Tagverkehr) bzw. als Linie 67 Krankenhaus Köpe-

• 21 S+U Lichtenberg/Gudrunstraße → Blockdamm-

• 60 Altes Wasserwerk **◄►** Siemensstraße/Edison-

straße und weiter als M17 Richtung Falkenberg

Gleisbauarbeiten und Baumschnitt

nick/Südseite (im Nachtverkehr)

Die Linien fahren:

Ersatzverkehr

- 25.9., ca. 3 Uhr. bis 30.10., ca. 5 Uhr
- M17 S Adlershof → Siemensstraße/Edisonstraße
- •21, 37, 60, 67 Siemensstraße/Edisonstraße <-> Pietschkerstraße
- ! Bitte beachten Sie die nachfolgende Sperrung

ab 30.10., ca. 5 Uhr

- M17 S Adlershof **◄►** S Schöneweide
- M17, 21, 37, 60, 67 Edisonstraße/Griechische Allee ◆► S Schöneweide
- •60, 61 (Mo-Fr) Haeckelstraße ◆► S Schöneweide/ Sterndamm
 Landschaftspark Johannisthal
- •60 (Sa+So) Haeckelstraße → S Schöneweide/

sowie Krankenhaus Köpenick/Südseite

nach Falkenberg bzw. Gehrenseestraße

Falkenberg bzw. Gehrenseestraße

Hegemeisterweg ► Blockdammweg

Siemensstraße/Edisonstraße und weiter als M17

• 67 Krankenhaus Köpenick/Südseite ◆ Siemens-

Ersatzverkehr 21 (Ringlinie) Blockdammweg ►

straße/Edisonstraße und weiter als M17 nach



M77

X11

N81

Sperrung Bahnbrücke S Marienfelde, Großbeerenstraße Von Fr, 13.10. bis Mo, 16.10.

Die Linien fahren:

- M77 Linienteilung U Alt-Mariendorf → Marienfelde, Benzstraße sowie S Marienfelde Waldsassener Straße
- •X11 Umleitung Buckower Chaussee ◆ Richard-Tauber-Damm → Säntisstraße → Zehrensdorfer

Straße → Motzener Straße → Nahmitzer Damm **◄►** S Buckower Chaussee West **◄►** Nahmitzer

BVG

• N81 Umleitung Paul-Schneider-Straße ◆► Kamenzer Straße → Lankwitzer Straße → Großbeerenstraße ◆► Daimlerstraße



Sanierung A111 Ausfahrt Flughafen Tegel Von Mo, 30.10. bis Fr, 3.11.

Die Linie fährt: Richtung Urban Tech Republic Umleitung Kurt-Schumacher-Damm ► Heckerdamm ► Friedrich-Olbricht-Damm ► Saatwinkler Damm ► General-Ganeval-Brücke und weiter planmäßig



Teilsperrung Schönhauser Str. stadteinwärts Von Mo. 9.10. für ca. 2 Wochen

Die Linie fährt: Richtung Alt-Heiligensee Umleitung Dietzgenstraße ► Mittelstraße ► Schönhauser Straße und weiter planmäßig



Neubau Aufzug U Weinmeisterstaße Von Mo, 16.10. bis auf Weiteres

N8 N42

Die Linien fahren:

- N8 Umleitung Karl-Liebknecht-Straße ◆ Torstraße **◄►** Brunnenstraße
- ! Die Linie hält an den Haltestellen auf dem Umleitungsweg. Die Haltestelle U Weinmeisterstraße/

Gipsstraße entfällt ersatzlos.

• N42 Richtung S Südkreuz Umleitung Karl-Liebknecht-Straße ► Dircksenstraße ► An der Spandauer Brücke und weiter planmäßig



63

BUS

X69

269

N64

N90

21

37

Sperrung Bahnhofstraße weiterhin bis Mo, 9.10.

Sperrung Ehrlichstraße von Mo, 23.10. bis So, 5.11.

Fahrleitungsarbeiten

Die Linien fahren:

- •61 Rahnsdorf/Waldschänke → Landschaftspark Johannisthal (Ersatz für Linie 63)
- •62 Wendenschloß ◆ Freiheit ◆ Rathaus Köpenick weiter als Line 68
- 63 fährt nicht (Ersatz durch Linie 61)
- 68 Alt-Schmöckwitz → Freiheit → Rathaus Köpenick weiter als Linie 62
- Bus X69, 169, 269, N64, N90 Die Linien werden geteilt. Ein Umstieg am S Köpenick ist erforderlich. Bitte planen Sie mehr Fahrtzeit ein.

- ! Im nördlichen Teil enden die Buslinien Kaulsdorfer Straße/S Köpenick.
- ! Im südlichen Teil enden die Buslinien von Mo, 28.8. bis Mo, 4.9., ca. 7 Uhr, S Köpenick/ Elcknerplatz und dann bis Mo. 9.10. S Köpenick/ Parrisiusstraße.

Ersatzverkehr

- •62, 63, 68 S Köpenick → Rathaus Köpenick /
- •62, 63 S Mahlsdorf **→** S Köpenick



Veranstaltungen im Oktober 2023



Im Zuge der folgenden Veranstaltungen kommt es zu weiträumigen Einschränkungen im Linienverkehr. Bitte informieren Sie sich vor dem Fahrtantritt in der App oder auf BVG.de.

• So, 15.10.: The Great 10K Berlin, Tiergarten und Charlottenburg



Die Informationen zu den wichtigsten Baumaßnahmen, Veranstaltungen und Linienänderungen entsprechen dem aktuellen Stand bei Redaktionsschluss (20.09.2023). Änderungen vorbehalten. Wir bitten um Ihr Verständnis für entstehende Unannehmlichkeiten.

BVG PLUS OKTOBER 2023

Auf einen Blick



Alle wichtigen Adressen und Öffnungszeiten für BVG-Kund*innen!

BVG-KUNDENZENTREN MIT ABO-SERVICE

BVG-Zentrale

Holzmarktstraße 15-17 Am S+U-Bhf Jannowitzbrücke **S3 S5 S7 S9 U8**

Holzmarktstraße 🚥 300 Mo-Mi 9:30-17:00 Uhr Do 9:30-17:45 Uhr Fr 9:30-14:00 Uhr

U-Bhf Rathaus Spandau

(\$3) (\$9) U7 in der Vorhalle Mo-Fr 06:30-20:30 Uhr

Am U-Bhf Alt-Tegel U6

Berliner Straße 1a Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr

S+U-Bhf Alexanderplatz

Zwischendeck Richtung U8 **S3 S5 S7 S9**

U2 U5 U8

Mo-Fr 6:30-21:30 Uhr Sa + So + Feiert. 10:00 – 18:00 Uhr

S+U-Bhf Zoo

Richtung U2 Pankow



Am S-Bhf Marzahn (57)

Busbahnhof, Marzahner Promenade 1 Mo-Fr 6:30-20:30 Uhr

Am S-Bhf Köpenick (S3)

Elcknerplatz 6 Mo-Fr 06:30-20:30 Uhr Sa 10:00-18:00 Uhr

U-Bhf Rathaus Steglitz

S10 U9 in der Vorhalle Mo-Fr 6:30-21:30 Uhr Sa + So + Feiert, 10:00 - 18:00 Uhr

U-Bhf Hermannplatz

U7 U8 in der Vorhalle U8 Mo-Fr 10:00-20:30 Uhr

BVG-MUSIZIER-GENEHMIGUNG

An der Michaelbrücke

(Rückseite BVG-Zentrale) S+U-Bhf Jannowitzbrücke

S3 S5 S7 S9 U8

Holzmarktstraße 🚥 300 Mi 07:00 - 11:00 Uhr im EBE-Bereich

FUNDBÜRO

Rudolfstraße 1-8

S+U-Bhf Warschauer Straße

(33) (55) (57) (59)

U1 U3 M10 B 300, 347 Fax: (030) 256 28 020 Mo, Di, Do, Fr 9:00-17:00 Uhr Mi aeschlossen

OHNE FAHRSCHEIN GEFAHREN? KUNDENBÜRO FÜR ERHÖHTES **BEFÖRDERUNGSENTGELT**

An der Michaelbrücke

(Rückseite BVG-Zentrale) S+U-Bhf Jannowitzbrücke **S3 S5 S7 S9 U8**

Holzmarktstraße 100 300 Mo-Do 9:00-18:00 Uhr Fr 9:00 - 14:00 Uhr BVG-ebe.de

TWITTERKANÄLE

@BVG Ubahn @BVG_Tram @BVG Bus

Mo-Fr 6:30-21:30 Uhr Sa + So + Feiert. 10:00 - 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber/Verlag Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts

Chefredakteurin

Theresa Henning (verantwortlich)

46

Bernd Wegner (bwg) María-M. Covelo Boente (mmcb) Christian Retzlaff (chr) Lars Burmeister Ronald Klein (Raufeld)

Redaktion

BVG PLUS, das Kundenmagazin (11540), 10096 Berlin Telefon: (030) 256-0 E-Mail: redaktion@bvq.de

Fragen zum Abonnement E-Mail: BVG.de/kontakt

BVG-Apps Registrierung/Login E-Mail: web-support@bvg.de

Produktion & Grafik Raufeld Medien GmbH

Paul-Lincke-Ufer 42/43 10999 Berlin Daniel Krüger (Creative Director) Stephan Krause (Gestaltung)

Anzeigen Tip Berlin Media Group GmbH Müllerstraße 12, 13353 Berlin Telefon: (030) 233 269 610 E-Mail: anzeigen@tip-berlin.de Anzeigen: Michelle Thiede E-Mail: thiede@tip-berlin.de

Druck

ppm Fulda GmbH & Co. KG Frankfurter Str. 8, 36043 Fulda

Titelbild René Lohse

Auflösung Seite 37



Für unverlangt eingesandtes Bildund Textmaterial übernehmen wir keine Haftung. *Bei Verlosungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Mitarbeiter der BVG und deren Familienangehörige dürfen an den Verlosungen nicht teilnehmen. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die Durchführung des Gewinnspiels. Weitere Hinweise zum Datenschutz und insbesondere zu Ihren Rechten finden Sie unter BVG.de/ datenschutz.



Berlin-Brandenburg

Sana Kliniken

Wir rocken das zusammen!

Gib dir

zentrale Praxisanleitung für dich

Gib dir

Übernahmegarantie und Fortbildungsmöglichkeiten

Gib dir

Prämie bei erfolgreichem **Abschluss**

Auszubildende gesucht (w/m/d)

Bewirb dich!



Folge uns gerne auf dem Account sana.berlin.brandenburg







Setze alles auf eine Karte!

Schalte den SPAR-BOOSTER ein!





Hier und jetzt!



Punkte dich glücklich Deutschland Card

EINFACH. MEHR. SPAREN.

Jetzt EDEKA APP laden und richtig Kohle sparen!



Dit is besonders knorke:

Verknüpfe die DeutschlandCard in Deiner EDEKA APP und nimm bei jedem Einkauf alle Vorteile automatisch mit!





180XIN BERLIN